

HERZLICH WILLKOMMEN
ZUR 9. ORDENTLICHEN
HAUPTVERSAMMLUNG

21. Juli 2020



Hinweis

- › Die in dieser Präsentation enthaltenen Prognosen, Planungen und zukunftsbezogenen Einschätzungen und Aussagen wurden auf Basis aller der AMAG zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen. Sollten die den Prognosen zugrunde liegenden Annahmen nicht eintreffen, Zielsetzungen nicht erreicht werden oder Risiken eintreten, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Prognosen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse weiterzuentwickeln.
- › Diese Präsentation wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Rundungs-, Übermittlungs- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Die AMAG und deren Vertreter übernehmen insbesondere für die Vollständigkeit und Richtigkeit der in dieser Präsentation enthaltenen Informationen keine Haftung.
- › Diese Präsentation stellt keine Empfehlung oder Einladung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der AMAG dar.

HERZLICH WILLKOMMEN
ZUR 9. ORDENTLICHEN
HAUPTVERSAMMLUNG

21. Juli 2020



1. Punkt der Tagesordnung

Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 samt dem Lagebericht des Vorstands, des Vorschlags für die Gewinnverwendung, des Corporate Governance-Berichts, des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2019 samt dem Konzernlagebericht inklusive der nichtfinanziellen Erklärung des Vorstands und des Berichts des Aufsichtsrats gemäß § 96 AktG für das Geschäftsjahr 2019.

BERICHT DES VORSTANDS

A MAGIC STORY: DIE ERFOLGSGESCHICHTE DER AMAG

DER WEG ZUM MODERNSTEN ALUMINIUMWALZWERK EUROPAS

2011

Erfolgreicher Börsengang



2017

Inbetriebnahme neues Kaltwalzwerk



ZUKUNFT

Al4future Neuprodukte-Feuerwerk



>>>

>>>



1996

Privatisierung



2014

Inbetriebnahme des neuen
Warmwalzwerks



HEUTE

Das modernste Aluminium-
walzwerk in Europa

Erhöhung Absatz Walzprodukte von rund 60.000 auf 228.400 Tonnen

9. ordentliche Hauptversammlung, 2020
AMAG Austria Metall AG

NACHHALTIGE ERFOLGSFAKTOREN

STRATEGISCHE AUFSTELLUNG ALS STABILISIERENDER FAKTOR

- › **Breite Aufstellung** mit Produktion von Primäraluminium in Kanada sowie Recycling-Gusslegierungen und Aluminiumwalzprodukten am Standort Ranshofen
- › **Diversifiziertes Produkt- und Kundenportfolio** mit Fokus auf Spezialprodukten
- › **Vergleichsweise geringe Abhängigkeit** von einzelnen Schlüsselkunden und -industrien
- › **Vormaterialversorgung für Ranshofen** mit weitgehender Unabhängigkeit von Regionen außerhalb Europas **gut abgesichert**



Ranshofen: Fokus auf Spezialprodukte auf Basis von rezyklierten Aluminiumschrotten



20 %-Anteil an Elektrolyse Alouette: Amerikas größte Elektrolyse mit nachhaltiger Energieversorgung & kosteneffizienter Produktion

GRUNDPFEILER DER AMAG-STRATEGIE

FOKUS AUF NACHHALTIGKEIT, INNOVATION UND SPEZIALITÄTEN

Produktinnovationen in enger Zusammenarbeit mit Kunden; Ausbau des CMI (Center for Material Innovation)

Fokus auf Nachhaltigkeit durch Ausbau des Recycling Center Ranshofen

Kundenfokus mit Vertriebsvorstand an der Spitze

AL  **future**

Breites Produktportfolio mit Fokus auf Spezialitäten

Strukturierte Digitalisierungsstrategie

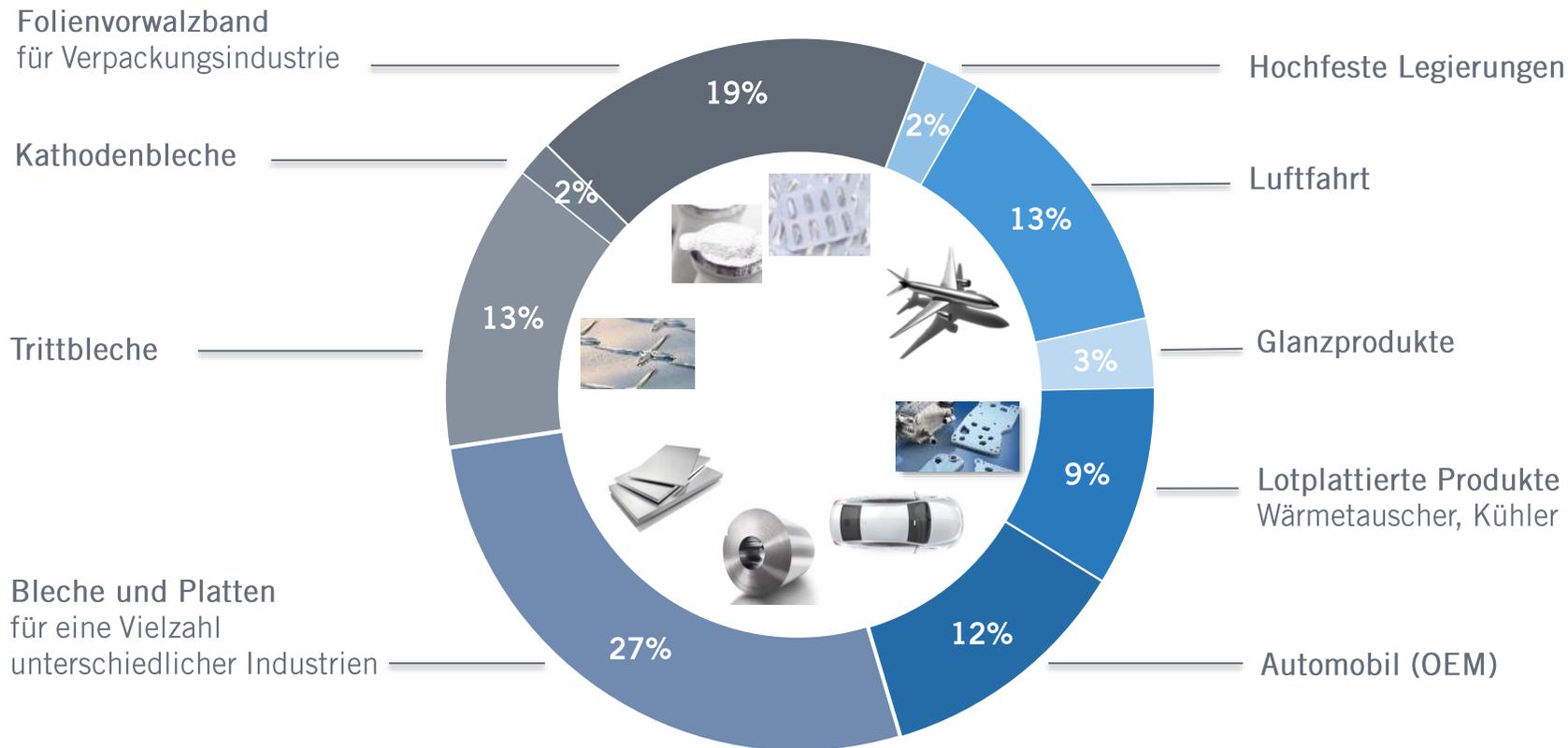
Nachhaltig hoher Service-Level (Liefertreue, Qualität)

Neuprodukte-Feuerwerk im Jahr 2020

- › Strategie der Spezialisierung und Innovation bei breitem Produktportfolio bestätigt
- › Innovationsführerschaft bei Aluminiumwalzprodukten mit dem höchsten Anteil an Spezialprodukten
- › Benchmark im Recycling von Aluminium

BREITES PRODUKTPORTFOLIO IM SEGMENT WALZEN

RISIKOSTREUUNG DURCH BRANCHENÜBERGREIFENDE AKTIVITÄTEN



Zahlen basieren auf Absatz in 2019

9. ordentliche Hauptversammlung, 2020
AMAG Austria Metall AG

NACHHALTIGE ENERGIENUTZUNG

GERINGE CO₂-EMISSIONEN DURCH INNOVATION UND DIE NUTZUNG ERNEUERBARER ENERGIEQUELLEN



- › Investitionen in **hocheffiziente & umweltfreundliche Produktionsanlagen**
- › Wärmerückgewinnung zur **Nutzung** der **Abwärme** der Gießanlagen zu Heizzwecken
- › Bezug von Strom aus **erneuerbaren Energiequellen**
- › **Halbierung** der **spezifischen CO₂-Emissionen*** am Standort Ranshofen in den **vergangenen zwölf Jahren auf 0,16 Tonnen CO₂/Tonne Produktion**
- › **Reduktion** der **CO₂-Emissionen*** gegenüber 2007 um 14 % auf 104 Tsd. Tonnen

- › **Nachhaltige Energieversorgung** in der kanadischen **Elektrolysebeteiligung „Alouette“** durch Stromerzeugung aus **Wasserkraft**
- › Mit nur **1/6 der CO₂-Emissionen im Vergleich zum Branchenmittel** zählt Alouette eindeutig zu den **umweltfreundlichsten Elektrolysen**

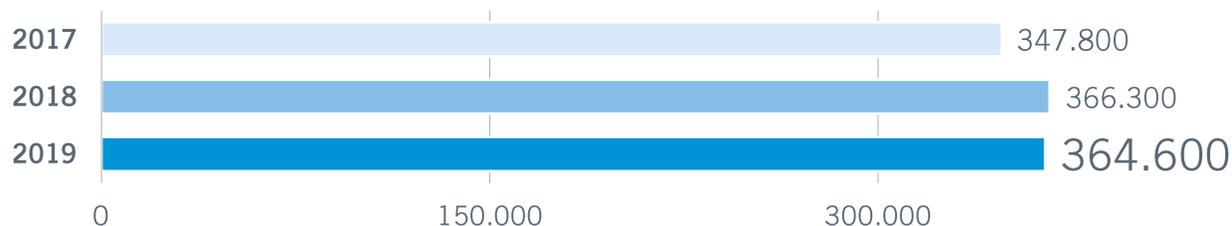
*direkte (Scope 1) und indirekte (Scope 2) CO₂-Emissionen

CLOSED-LOOP DURCH MODERNSTE ANLAGEN

AMAG IST EINER DER GRÖßTEN ALUMINIUM-RECYCLER IN EUROPA

- › **Energieeinsparungen von bis zu 95 %** durch Recycling von Aluminiumschrotten im Vergleich zur Primärmetallerzeugung
- › Konsequenter Ausbau des **Recycling Center Ranshofens (RCR)** mit neuesten Sortier- und Aufbereitungstechnologien
- › Im Branchenvergleich **führende Schrotteinsatzquote von 75 bis 80 %**

Verarbeiteter Aluminiumschrott in Tonnen



Modernste Sortieranlagen mittels LIBS und XRT-Technologie

CENTER FOR MATERIAL INNOVATION (CMI)

ERÖFFNUNG IM JUNI 2020

- › AMAG hat die **höchste F&E-Intensität** aller westlichen Aluminiumhalbzeughersteller*
- › Ausbau dieser Position durch **neues Werkstoffentwicklungs- und Prüftechnikums** mit modernstem Equipment
- › **Gebündelte Kompetenz** mit derzeit rund 150 Mitarbeitern im Bereich Forschung und Technologie
- › **Unterstützt die Strategie zur Entwicklung nachhaltiger Spezialitäten**
- › **2020 im Zeichen des Neuprodukte-Feuerwerks**



Center for Material Innovation wurde im Juni 2020 eröffnet

AMAG ERHÄLT „ACCREDITED SUPPLIER“-AWARD VON AIRBUS

- › **Höchste von vier Airbus-Qualitätsauszeichnungen**
- › Preis wird für **hervorragende Liefertreue** und **ausgezeichnete Produktqualität** verliehen und ist Teil des Supply Chain & Quality Improvement (SQIP)-Programmes
- › **AMAG** ist damit der **einzigste Lieferant von Aluminiumwalzprodukten**, der diese Auszeichnung erhalten hat

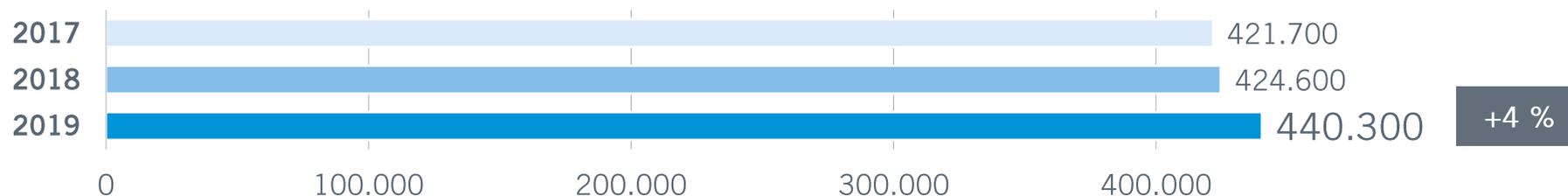


GESCHÄFTSVERLAUF 2019

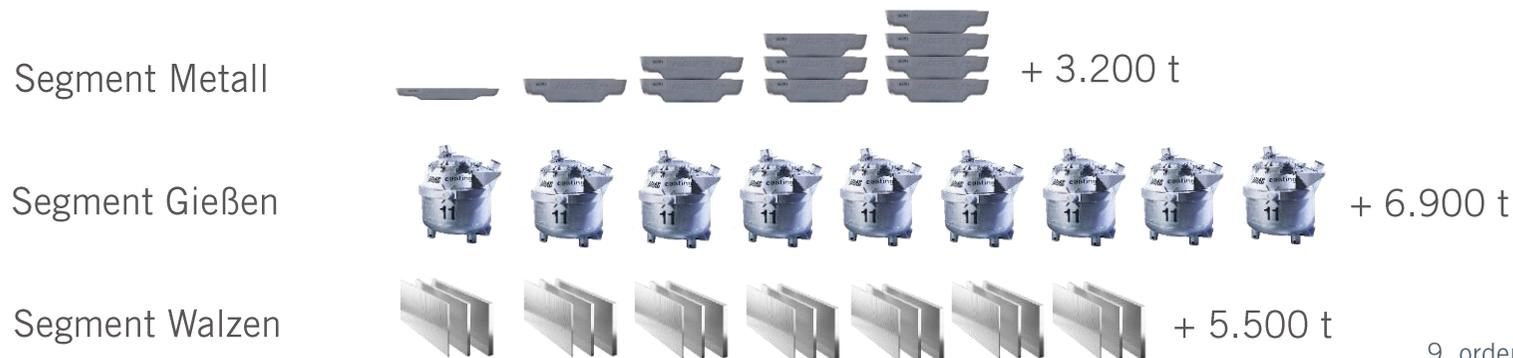
GESAMTABSATZ AMAG

DEUTLICH HÖHERES WACHSTUM ALS DER GESAMTMARKT

Absatzmenge in Tonnen

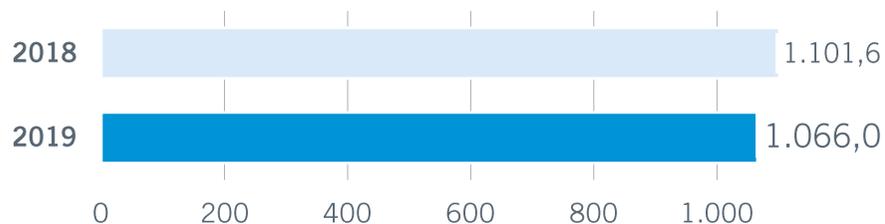


Veränderung der Absatzmenge im Vergleich zu 2018 in Tonnen

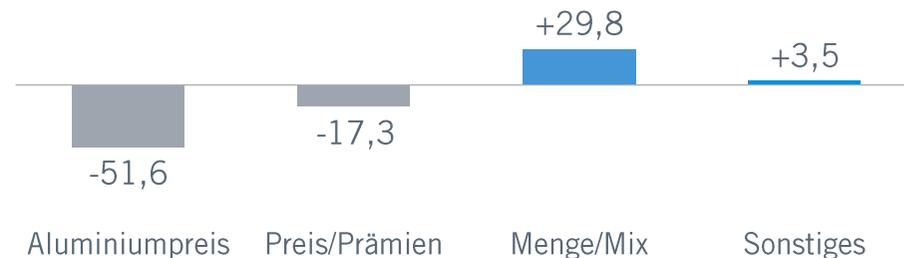


UMSATZ UND EBITDA DER AMAG-GRUPPE

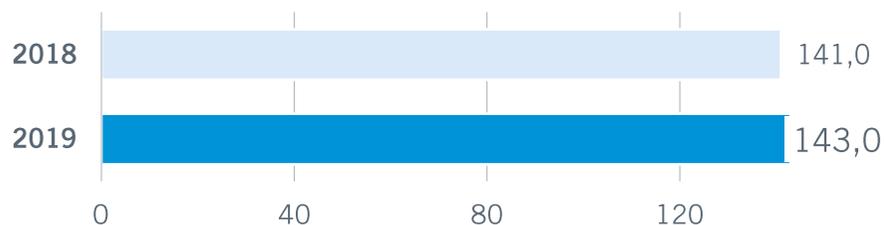
Umsatzerlöse in Mio. EUR



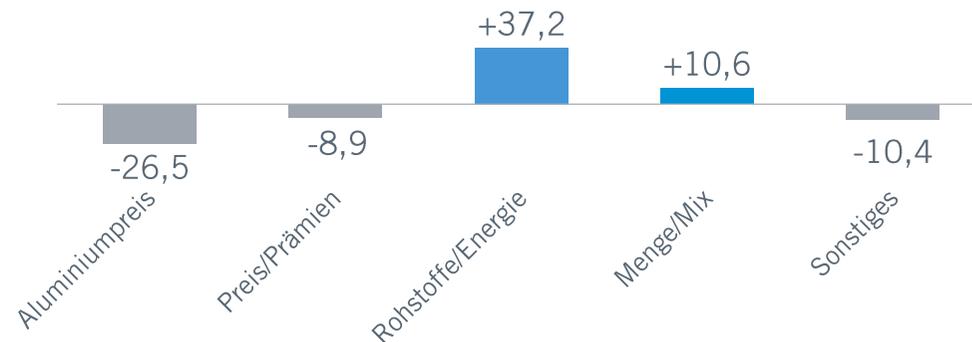
Umsatzabweichung im Vergleich zu 2018 in Mio. EUR



EBITDA in Mio. EUR



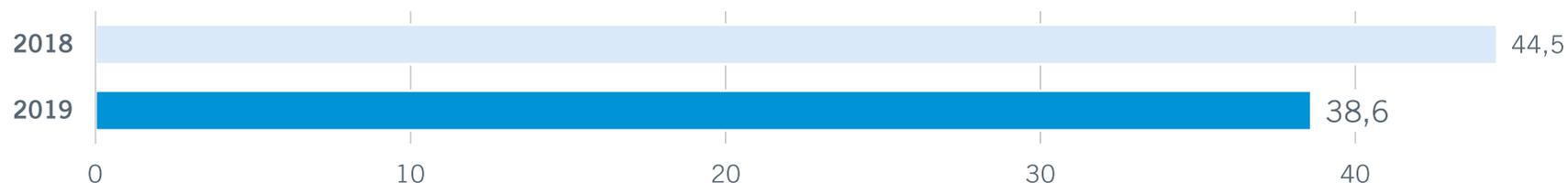
EBITDA-Abweichung im Vergleich zu 2018 in Mio. EUR



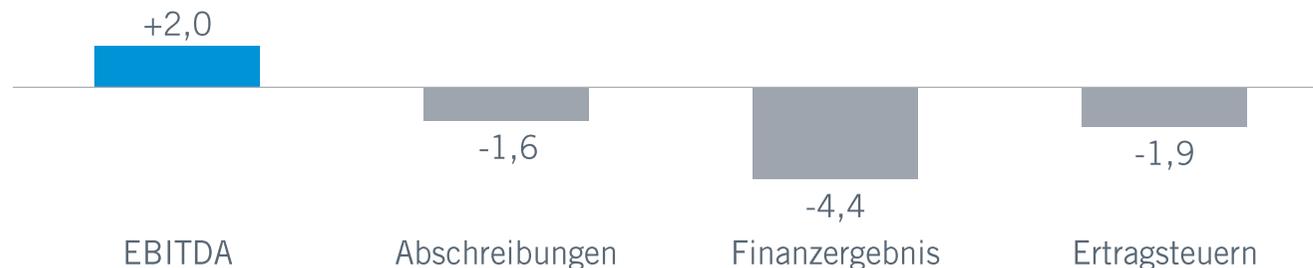
ERGEBNIS NACH ERTRAGSTEUERN

RÜCKGANG DURCH UNGÜNSTIGERES FINANZERGEBNIS UND HÖHERE ERTRAGSTEUERN

Ergebnis nach Ertragsteuern in Mio. EUR



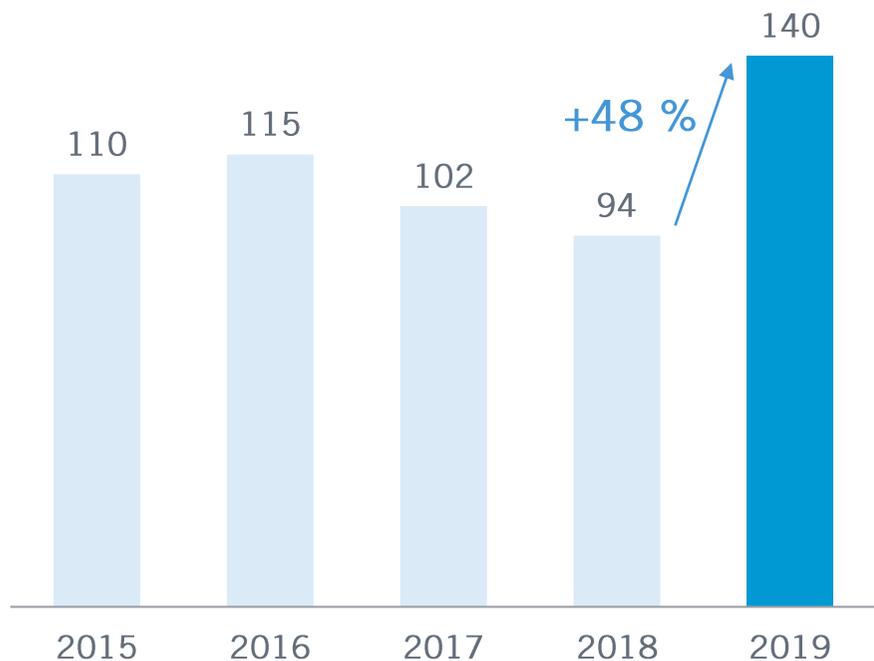
Ergebnis nach Ertragsteuern-Abweichung im Vergleich zu 2018 in Mio. EUR



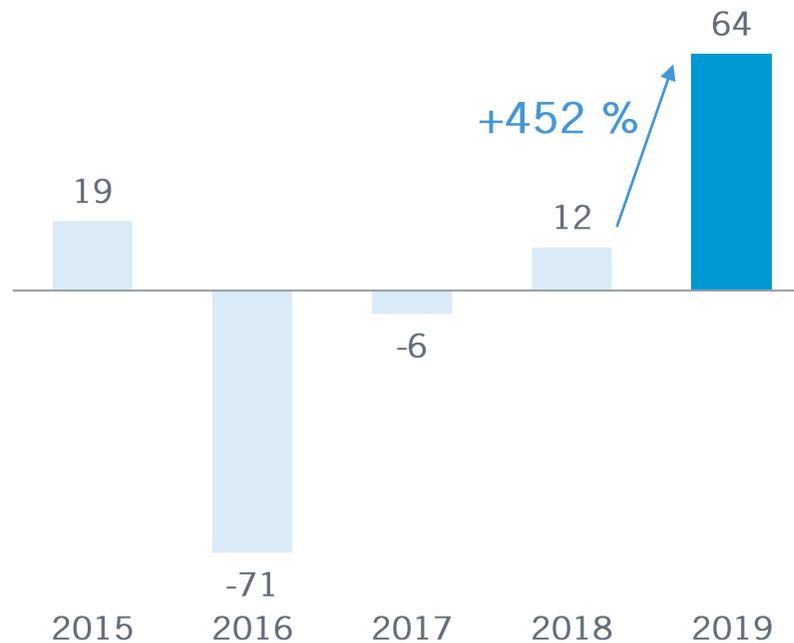
POSITIVE CASHFLOWENTWICKLUNG 2019

NEUER REKORD 2019 IN DER GESCHICHTE DER AMAG AUSTRIA METALL AG

Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit
in Mio. EUR

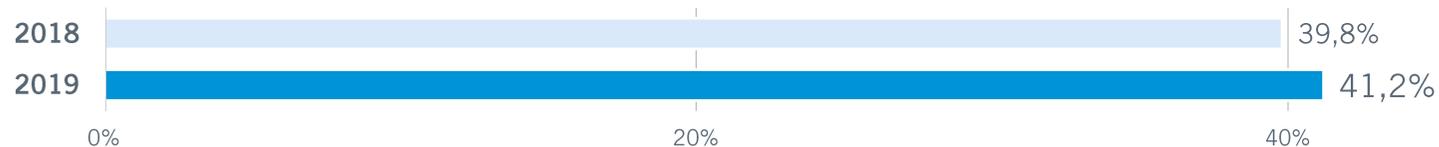


Free Cashflow
in Mio. EUR



SOLIDE BILANZKENNZAHLEN 2019

Eigenkapitalquote in %



Nettofinanzverschuldung in Mio. EUR



Verschuldungsgrad (Gearing Ratio) in %



Zahlungsmittelbestand in Mio. EUR



AMAG-GRUPPE – KENNZAHLEN

KONZERNKENNZAHLEN IN MIO. EUR

	2019	2018	+/- in %
Absatz gesamt in Tonnen	440.300	424.600	4%
Umsatzerlöse	1.066,0	1.101,6	-3%
EBITDA	143,0	141,0	1%
EBITDA-Marge	13,4 %	12,8 %	
Betriebsergebnis (EBIT)	61,1	60,6	1%
EBIT-Marge	5,7 %	5,5 %	
Ergebnis nach Ertragsteuern	38,6	44,5	-13%
Ergebnis je Aktie in EUR	1,10	1,26	-13%

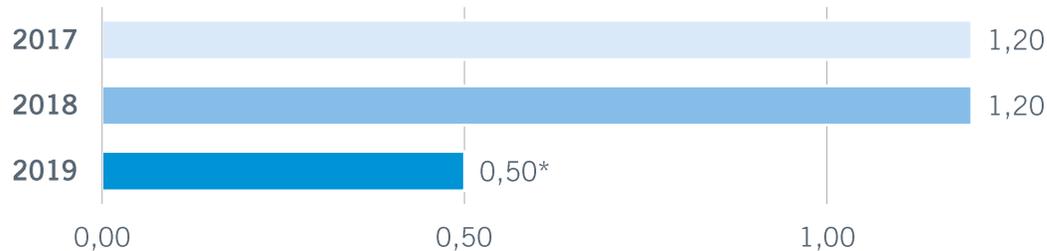


DIVIDENDE UND AKTIE

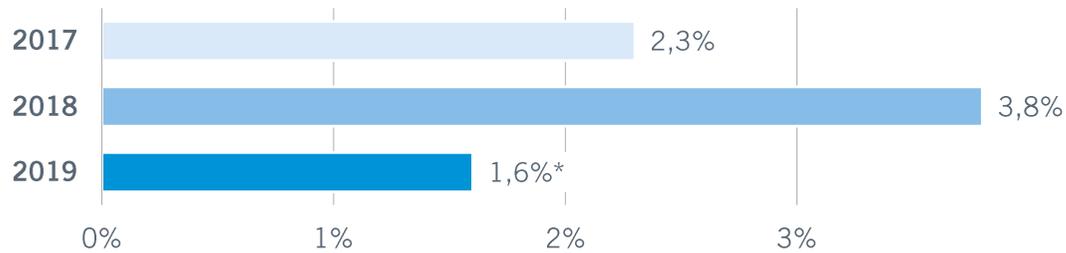
ANGEPASSTE DIVIDENDE ALS VORSCHLAG AN DIE HV

DIVIDENDENRENDITE VON RUND 2 %

Dividende in EUR je Aktie für das jeweilige Geschäftsjahr



Dividendenrendite (bezogen auf Jahresschlusskurs) in %



- > Änderung des **Dividenden-**
vorschlags auf 0,50 EUR je Aktie
aufgrund der spürbaren
Auswirkungen und Unsicherheiten
durch COVID-19
- > Dividenden-Zahltag am 28. Juli
2020

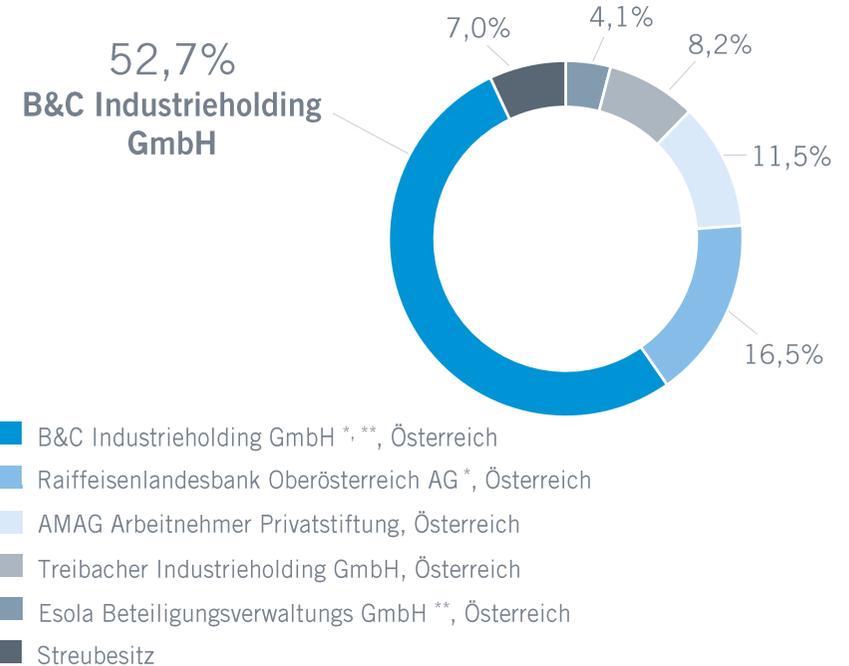
*gemäß Vorschlag an die Hauptversammlung

Outperformance der AMAG-Aktie

[Performance bis 30. Juni 2020 in %]



Stabile Eigentümerstruktur



1) B&C Industrieholding GmbH und Raiffeisenlandesbank Oberösterreich haben am 1. April 2015 einen Beteiligungsvertrag abgeschlossen.
 2) Die B&C Industrieholding GmbH und Esola Beteiligungsverwaltungs GmbH haben am 14. Februar 2019 eine Beteiligungsvereinbarung abgeschlossen.

COVID-19, GESCHÄFTSVERLAUF & AUSBLICK 2020

COVID-19

AUS AKTUELLEM ANLASS

- › Insgesamt waren seit Beginn der COVID-19-Pandemie **11 AMAG-Mitarbeiter mit dem Virus infiziert**
- › Gleichzeitig waren bis zu **rund 100 Mitarbeiter in Quarantäne**
- › **Seit Anfang April keine Neuinfektionen** in der AMAG-Belegschaft
- › Per Anfang Juli befanden sich noch 5 AMAG-Mitarbeiter in häuslicher Quarantäne
- › Bis dato noch **keine positiv auf das Corona-Virus getestete Person** im kanadischen Werk „Alouette“
- › Frühzeitige **Implementierung von Schutzmaßnahmen** (Änderungen der Schichtpläne- und -wechsel, Tragen von Masken, Hygienehinweise etc.) zum **Schutz der Mitarbeiter in Ranshofen und Kanada**
- › Maßnahmen zur **Sicherung der Liquidität** und **Variabilisierung von Sach- und Strukturkosten** rasch umgesetzt

GESCHÄFTSVERLAUF UND AUSBLICK 2020

GERINGE VISIBILITÄT UND HOHE MARKTUNSICHERHEIT DURCH COVID-19

- › Nach gutem Start ins Jahr 2020 war das zweite Quartal spürbar von COVID-19 beeinflusst
- › Der solide Auftragsstand nach dem 1. Quartal hilft die Rückgänge beim Auftragseingang abzufedern
- › Aufgrund des breit diversifizierten AMAG-Produktportfolios zeigen sich unterschiedliche Absatzmengen-Entwicklungen in den einzelnen Bereichen
- › Nachfragerückgänge insbesondere im Transportsektor (Automobil und Luftfahrt) sowie im Handel
- › Weiterhin stabile Mengenentwicklung im 2. Halbjahr 2020 in der Verpackungsindustrie erwartet
- › Ein Ergebnisausblick für das Geschäftsjahr 2020 erfolgt gemeinsam mit der Veröffentlichung der Halbjahreszahlen, am 30. Juli 2020

AMAG.

AUSTRIA METALL

2. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 ausgewiesenen Bilanzgewinns.

3. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2019.

4. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2019.

5. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2020.

6. Punkt der Tagesordnung

Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020.

7. Punkt der Tagesordnung

Wahlen in den Aufsichtsrat.

8. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Vergütungspolitik für die Vergütung der Mitglieder des Vorstands sowie des Aufsichtsrats.

Punkt 9a der Tagesordnung
„Beschlussfassung über die Wandelschuldverschreibung 2020“.

Punkt 9b der Tagesordnung
„Beschlussfassung über das Bedingte Kapital 2020“.

Punkt 10 der Tagesordnung
„Beschlussfassung über das Genehmigte Kapital 2020“.

Punkt 11a der Tagesordnung
„Beschlussfassung über die Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien“.

Punkt 11b der Tagesordnung
„Beschlussfassung über die Ermächtigung zur Veräußerung eigener Aktien“.

Punkt 12 der Tagesordnung
„Beschlussfassung über die Änderung der Satzung in § 4 Absatz 7“.

AMAG.

AUSTRIA METALL

GENERALDEBATTE

AMAG.

AUSTRIA METALL

ABSTIMMUNG

2. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 ausgewiesenen Bilanzgewinns.

3. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2019.

4. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2019.

5. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2020.

6. Punkt der Tagesordnung

Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020.

7. Punkt der Tagesordnung

Wahlen in den Aufsichtsrat.

8. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Vergütungspolitik für die Vergütung der Mitglieder des Vorstands sowie des Aufsichtsrats.

9a. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Ermächtigung des Vorstands mit Zustimmung des Aufsichtsrats Wandelschuldverschreibungen auszugeben und über die Ermächtigung des Vorstands mit Zustimmung des Aufsichtsrats Bezugsrechte der Aktionäre gänzlich oder teilweise auszuschließen (Wandelschuldverschreibung 2020).

9b. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die bedingte Erhöhung des Grundkapitals der Gesellschaft gemäß § 159 Abs 2 Z 1 AktG zur Ausgabe an Gläubiger von Finanzinstrumenten (Wandelschuldverschreibungen) (Bedingtes Kapital 2020), unter Aufhebung des „Bedingten Kapitals 2015“ gemäß Hauptversammlungsbeschluss vom 16. April 2015 zum 9. Tagesordnungspunkt und entsprechende Änderung der Satzung in § 4.

10. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Schaffung eines neuen „Genehmigten Kapitals“ unter Wahrung des gesetzlichen Bezugsrechts, auch im Sinne des mittelbaren Bezugsrechts gemäß § 153 Abs 6 AktG, aber auch mit der Ermächtigung des Vorstands mit Zustimmung des Aufsichtsrats Bezugsrechte der Aktionäre gänzlich oder teilweise auszuschließen, auch mit der Möglichkeit zur Ausgabe der neuen Aktien gegen Sacheinlagen (Genehmigtes Kapital 2020) und Beschlussfassung über die entsprechende Änderung der Satzung in § 4.

11a. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die neuerliche Ermächtigung des Vorstands bis maximal 30 Monate ab dem Tag der Beschlussfassung mit Zustimmung des Aufsichtsrats eigene Aktien gemäß § 65 Abs 1 Z 8 AktG in einem Volumen von bis zu 10% des Grundkapitals zu erwerben, gegebenenfalls zur Einziehung eigener Aktien, sowie über die Festsetzung der Rückkaufsbedingungen unter Widerruf der mit Hauptversammlungsbeschluss vom 17. April 2018 zum 8. Tagesordnungspunkt erteilten entsprechenden Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien.

11b. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Ermächtigung des Vorstands gemäß § 65 Abs 1b AktG mit Zustimmung des Aufsichtsrats eine andere Art der Veräußerung als über die Börse oder durch ein öffentliches Angebot und über einen allfälligen Ausschluss des Wiederkaufsrechts (Bezugsrecht) der Aktionäre zu beschließen unter Widerruf der mit Hauptversammlungsbeschluss vom 17. April 2018 zum 8. Tagesordnungspunkt erteilten entsprechenden Ermächtigung zur Veräußerung eigener Aktien.

12. Punkt der Tagesordnung

Beschlussfassung über die Änderung der Satzung in § 4 Abs 7 im Hinblick auf die Beschlussfassung über das Bedingte Kapital 2020 und das Genehmigte Kapital 2020.

AMAG.

AUSTRIA METALL